

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1808

37 (5.7.1808) Großherzoglich Badisches Mittelrheinisches Provinzial-Blatt

Großherzoglich Badisches
Mittelrheinisches Provinzial = Blatt.

Nro. 37. Dienstag den 5. July 1808.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Polizeyliche Kundmachung.

W a r n u n g

vor unvorsichtigem Genuß der Erdschwämme.

Da nämlich einige Personen schädliche Erdschwämme gegessen, und davon krank geworden sind, so wird das Publikum vor dem unvorsichtigen Genuß dieser ohnehin nicht nahrhaften Pflanze mit dem Bemerkten gewarnt, daß es zwar der essbaren Pilze oder Schwämme von gutem Geruch und derber Substanz in den umliegenden Wäldungen verschiedene gibt, allein, auch diese schon, wenn sie länger liegen, schädlich werden, und daher zu aller Verzicht alsbald in Wasser, hinlänglich mit Weinessig vermischt, abzusechen, abzuseihen und erst alsdann in säuerlicher Sauce zuzubereiten, und dabey noch säuerliche Getränke zu genießen, diejenigen Schwämme aber, so klebrich und zähe, und durch das Kochen härter als zuvor werden, wegzuworfen sind. Am sichersten wird man immer thun, wenn man die verschiedenen Gattungen von Erdschwämmen nicht selbst vollständig kennt, solche, ehe man sie kochen läßt, zuver einem Arzt oder Apotheker vorzeigt. Karlsruhe den 4. Juli 1808.

Großherzogliche Polizey. Deputation.

Untergewichtliche Aufforderungen
und Kundmachungen.

Schulden - Liquidationen.

Undurch werden alle diejenigen, welche an folgende Personen etwas zu fordern haben, unter dem Präjudiz, aus der vorhandenen Masse sonst keine Zahlung zu erhalten, zur Liquidirung derselben vorgeladen. — Aus dem

Oberamt Lahr

zu Nietersheim an den Andreas Stramp,
auf hiesiger Oberamtskanzley auf Dienstag den 5.
Juli 1808. Aus dem

Oberamt Oberkirch

zu Oberkirch an die verschuldeten Stubenwirth Ignaz Hämeleschen Eheleute, auf Mittwoch den 6. Juli d. J. Vermittags. Aus dem

Oberamt Rastatt

an die nach Ruffisch Polen ziehende, nachstehende Unterthanen, binnen 14 Tagen bey ihren respectiven Ortsvorgesetzten;

zu Steinmauern an Joseph Kuhn, Michael Hag, Joseph Unser, Joseph Götz, Nikolaus Weisenburger, Wendelin Pfeifer, Hanns Adam Gailfuß, Jakob Grimm und Jakob Jung;

zu Nu am Rhein an Joseph Schlager, Baltasar Wüst, Engelbert Merz, Jakob Pflüger, Joseph Stapf, Meinrad Pflüger, Hanns Adam Ball, Jakob Lumpp und Augustin Merz.

zu Saggenau an Auguste Kohnin;

zu Oberweier an Joseph Sand und

zu Rotenfels an Jakob Ziegler.

zu Durmersheim an den Michael Duns,
auf Montag den 11. Juli 1808 Aus dem

Rißlau. [Liquidation.] Aus Anlaß mehrerer gegen den Bürger Christoph Heinrich Müller zu Eschelbach angebrachte Schuldklagen werden auf den eigenen Antrag dieses Schuldners alle dessen unprivilegirten Gläubiger auf Samstag den 9. Juli d. J. anher vorgeladen, um mit demselben eine Zahlungs-Ausstandsverwilligung versuchen zu können. Versfügt Rißlau am 30. May 1808.

Großherzogliches Amt.

Offenburg. [Mundtödt-Erklärung.] Philipp Herrmann von Oberneffelried, der Vogten Durbach, wird wegen Verschwendung mundtödt gemacht, der Zwölfer Hurst aber wird als dessen Pflüger bestellt, ohne dessen Einwilligung Niemand mit demselben sich in eine gültige Handlung einlassen kann. Offenburg den 27. Juni 1808.

Großherzogliches Oberamt.

Offenburg. [Neu bestellter Pfleger des Heinrich Mante auf dem Bühl im Durbach.] An die Stelle des Heinrich Kiefer im Hilsbach, welcher als Pfleger des Heinrich Mante auf dem Bühl im Durbach durch das mittelhheinische Provinzialblatt No. 32 und 34 vom 10. und 20. Juny d. J. angekündet worden, wird Johannes Stöckle von Hilsbach ernannt, und als solcher öffentlich angezeigt.

Offenburg am 25 Juny 1808.

Großherzogliches Oberamt.

Rastatt. [Verladung.] Marie Anne Wolfin von Rastatt hat unterm heutigen gegen den Schneidergesellen Franz Baier aus Böhmen, welcher voriges Jahr bey dem Schneidermeister Johannes Schmolz dahier in Arbeit gestanden, nachhin aber vorgeblich ins Elßas sich begeben habe, eine Paternitätsklage erhoben, und denselben als Vater ihres unterm 21. Jenner d. J. zur Welt gebrachten unehelichen Kindes, mit Namen Magdalene, angeklagt, schin gebeten, denselben als Vater desselben zur Alimentation und zur Bestreitung der Kindbettkosten anzuhalten. Besagter Franz Baier wird nun hiermit aufgefordert, binnen 3 Monaten von heute an bey unterzeichnetem Oberamt zu erscheinen, und sich auf diese Klage zu verantworten, widrigenfalls das Urtheil gegen ihn in Contumaciam gefällt wird. Rastatt den 27 Juny 1808.

Großherz. Oberamt.

Rastatt. [Erbverladung.] Der verschollene Johann Adam Schmitt von Vietigheim soll sich binnen 9 Monaten a dato dahier einfinden, und sein Vermögen in Empfang nehmen, oder durch Bevollmächtigte nehmen lassen, widrigenfalls solches nach dieser Frist seinen Anverwandten gegen Caution wird ausgefolgt werden. Rastatt bey Oberamt den 2ten July 1808.

Rißlau. [Erlaubniß zu Abhaltung neuer Vieh- und Krämermärkte in Mingolsheim.] Infolge erhaltener gnädigster Erlaubniß Hochpreisklicher Regierung des Mittelheims werden in dem Orte Mingolsheim, zwischen Wisloch und Langenbrücken gelegen, zwey neue Viehmärkte auf den 19. September d. J. und Fastnacht Montag 1809, dann ein zweyter Krämermarkt auf den 20. September d. J. abgehalten werden; welches andurch öffentlich bekannt gemacht wird. Rißlau am 30. May 1808.

Großherzogliches Amt.

K a u f - A n t r ä g e.

Karlsruhe. [Neue Schrift.] In der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey und Buchhandlung ist zu haben:

Notizen und Bemerkungen aus dem Saad in Baden; im Monat July 1807 geschrieben an einen

Freund von J. E. Walz, Oberhofprediger, in Umschlag broschirt — — — 24 Kr.

Baden. [Keller zu verkaufen.] In der ebenen Stadt dahier steht ein schöner gewölbter Keller zu 50 und mehr Fuder Wein nebst Faß in Eisen gebunden, zu 30 — 40 Fuder aus freyer Hand zu verkaufen. Liebhaber können sich bey dem Großherzoglichen Oberamt dieserwegen melden, und das Weitere vernehmen. Baden den 29. Juny 1808.

Bischofsheim. [Hausversteigerung.] Die Gochnatrischen Erben werden ihre zu Neufreystett besitzende, massiv von Stein erbaute, zweystöckigte Behausung-nebst Zugehörungen unter annehmblichen Bedingungen, unter Vorbehalt der Ratification, auf Donnerstag den 4. August Nachmittags um 2 Uhr öffentlich versteigern, oder auch, falls kein Verkauf zu Stand kommen sollte, vermieten. Das Ganze besteht aus 13 Stuben und Kammern, einer Küche, Bühne, einem sehr geräumigen, gewölbten Keller, Scheuer, Stallungen, Holzremise, Waschhaus, sodann aus Hof, Garten und Ackerfeld, zwey Morgen groß. Die Gebäude sind neu, und die Lage an einer der gangbarsten Landstraßen, und am Rhein zunächst der Ladstätte so beschaffen, daß sich der Besizer mit Expedition, Handel und andern einträglichen Gewerben abgeben kann. Rheins-Bischofsheim den 27. Juny 1808.

Großherzogliches Oberamt.

Pacht-Anträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es sucht Je mand ein Logis in der langen Straße, und wo möglich auf der Schatten-Seite, welches aus 5 bis 6 Piecen, worunter auch 2 Kammern seyn können, einer Küche, Keller, Speicher und Waschhaus besteht, und auf den 23. October d. J. bezogen werden kann. Obgleich man wünscht, daß wenigstens drey Zimmer in der ersten oder zweyten Etage seyn möchten, so kommt es doch nicht darauf an, daß alle Pieces auf einem Boden liegen, einige davon dürften allenfalls 2 Treppen hoch, oder in einem Hinter-Gebäude befindlich seyn. Nähere Auskunft darüber gibt das Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es werden für die Brandversicherungs-Societät mehrere tausend Gulden Kapital aufzunehmen gesucht. Diejenigen, welche dergleichen anleihen wollen, belieben sich bey der Brandgelder-Hauptverrechnung bey Zeiten anzumelden. Karlsruhe den 30. Juny 1808.

Karlsruhe. [Logis.] In 3 König sind 2 Zimmer zu verleihen, und auf den 23. July zu beziehen.

Dienst Anträge.

Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch, der die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, wünscht, als Lehrling in ein gutes Handelshaus zu kommen. Derselbe kann auf Verlangen täglich eintreten. Nähere Auskunft hierüber giebt das Comptoir dieses Blattes.

Bade-Gäste von Baden

von 8. bis zum 14. Juny.

Dr. Schneider Kfm. v. Landau. Dr. Galtshohn Kfm. ebendaber. Dr. Schmidt Kfm. ebendaber. Herr Generalleutnant und Gouverneur v. Glosmann v. Karlsruhe. Dr. Baudirector Dykerhof von Mannheim nebst Mademoiselle Tochter. Herr Hofgärtner Schneider ebendaber. Herr von Schönfeld, königlich Bayerischer Obrist nebst Bedienten. Madam Edelmann von Bühl. Herr Kaufmann Dit von Schaffhausen. Herr Seiler, Hausbesmann ebendaber. Herr Major von Brand, von Karlsruhe. Frau von Lasser, von Heidelberg. Herr Staatsminister Freyherr von Gayling, nebst Frau Gemahlin von Karlsruhe. Monsieur Scherer, Employé von Weisenburg, nebst Gemahlin. Monsieur Caron, Négoc. de Rouen, avec Madame son Epouse et un Enfant. Herr Flecklein, Kaufmann von Frankfurt am Mayn, nebst 2 Söhnen. Herr Helwig von Sarburg. Herr Behler, von Offenheim. Frau Geheimne Legationsrätthin Pössel von Karlsruhe, nebst Sohn. Frau Wierwirthin Etzel, von Reischwog. Herr Gottino, Bolter von Sulz, nebst Frau. Herr Köffelwirth Graf von Sarburg. Herr Kaufmann Schneider von Lichtenau. Herr Handelsmann Här von Renzburg nebst Frau. Herr Pater Christian, Minorit von Offenburg. Frau Saibel, von Ottersdorf, nebst Sohn. Monsieur Fabricius, von Mannheim. Herr Trogtz, von Burgheim. Monsieur Pierre Frédéric Calme, de la Chau-de-fond. Frau Pfarrer Müller von Lahr. Mademoiselle Weis von Rastatt. Jakob Schmalz von Kapsweiler. Barbara Burt von Achern. Magdalene Graf von Ottersdorf. Christine Henkel von Müdenschopf. Jakob Niederberger von Markirch. Mariane Merchel von Münsen. Mariane Balkian von Hagenau. Christige Schmidt von Hiltersau. Lorenz Bis von Neuhausen. Emmerich Kruber, Maler. Franz Müller, Dragoner von Bruchsal. Joseph Diez, Dragonerwachtmeister von Schwellingen. Joseph Groß von Ottersdorf. Georg Ebert von Keinstadt. Michael Haupt ebendaber. Herr Trakert, von Heidelberg. Frau Marquise von Montpremy von Karlsruhe, nebst Familie.

Vom 15. bis zum 21. Juny.

Herr Regierungsrath Bez von Mannheim. Monsieur Dupont Despaty, Avocat, membre du Corps électoral de Falaise. Monsieur Chauvin, homme de Loi de Paris. Herr Johann Schneider, Handelsmann von Landau. Herr Leonhard, Handelsmann ebendaber. Herr Claus, Handelsmann ebendaber. Frau Prinzenwirthin von Graben. Frau Sternwirthin von Mühlberg. Monsieur Tureau, ancien Capitaine de France. Monsieur Fontaine, Négociant de Francfort. Herr Mayer Dreypfuß, Handelsmann von Strassburg, nebst Sohn und Tochter. Elias, Peruquier von Strassburg. Mademoiselle Pauli von Landau. Herr Pauli, Apotheker ebendaber. Monsieur Tessier de Strassburg. Frau Roth,

von Altkastl. Herr Niehl, von Willhorn. Herr Pfarrer Kreis, von Strassburg. Herr Bernard, Handelsmann v. n. Strassburg nebst Frau u. Tochter. Dr. Steinbach ebend. nebst Frau. Monsieur Roux, Employé de Strassburg. Dr. Adams, Handelsm. von Philippsburg. Frau Amtschreiber Jopp ebend. Mademoiselle Kiez, ebendaber. Katharine Wötling von Paspach. Monsieur Dronabus, Employé aux Droits reunis de Strassbourg. Madame Lepelletur de Strassbourg. Georg Keist von Eistenhal. Marie Schmidt von Reischwog. Madame Lefebre de Chambure de Paris. Monsieur Jean George de Reste de Constance. Monsieur Jean Pierre de Reste, de Constance. Monsieur de Culan de Constance. Herr Neuberger, Bahnarzt von Berlin. Madam Selmann, von Langenkandel. Abraham Jakob von Ettlingen nebst Frau und Kind. Isack Ettlinger, von Karlsruhe. Marianne Füllinger von Gernsbach. Johann Adam Bayer, vom Jägercorps von Bruchsal. Friedrich Scheffler von Marbach. Wilhelm Gerenz. Anne Katharine Goldaber, von Lokrim. Korporal Herrmann von Karlsruhe. Elisabeth Schuler von Mohrheim. Artillerist Thran von Karlsruhe. Johann Georg Schneider von Randsl. Rosine Luz von Deinach. Monsieur Amiot, propriétaire de Rosiere de Paris, avec Mad. son Epouse. Monsieur Du Bois de Rosicre. Mr. Claud Roisin, peintre des portraits de Paris. Mademoiselle Reicher von Heidelberg. Mr. Courtois, propriétaire de Strassbourg, avec Mad. son Epouse.

Vom 22. bis 28. Juny.

Herr Geheimhofsath und Stadtphysikus Dr. Schweikhardt nebst Frau Gemahlin aus Karlsruhe. Herr Wild Kaufmann von Basel, nebst Frau und Sohn. Herr Hoyer, Kaufmann von Mühlhausen nebst Frau. Madam Drey von Berlin. Mr. Philipp de la France. Freyfrau von Wenzingen, von Wenzingen, nebst drey Fräulein Töchtern. Herr Baron von Wüchlingen, königlich Württembergischer Major. Herr Kreninger von Karlsruhe. Mad. et Mlle. Tridant, von Rehl. Herr Zentner von Eadenburg. Mr. Pagnon, Chef d'Escadron du 3. Régiment de Chasseurs, de Landau. Mad. Oules, de Weingarten. Mr. Dumont, Recteur de Landau. Herr Kaufmann, Handelsmann von Lahr. Herr Dürr, Galtgeber von Hamburg. Frau Nagel von Speyer. Herr Mayer, Kaufmann von Neubreysach. Mr. Barthelemy, Directeur des Vivres de Landau, avec Mlle. la Fille. Mr. Jacomiu, Receveur des domaines de Landau, avec Mad. son Epouse. Madam Kurmann von Drusenheim. Demoiselle Luz von Mehrten. Herr Rechnungs Rath Heubel von Mannheim. Herr Amtschreiber Schanz von Mehrten. Herr Kriegs-Commissair Gauer von Karlsruhe. Madam Redbnol von Strassburg. Mademoiselle Kreis ebendaber. Madam Hatz, ebendaber. Herr Osterlith, Architect von Strassburg, nebst Frau Tochter. Madam Gertl, ebendaber. Madam Grub nebst Tochter von Bruchsal. Madam Mentler von Strassburg. Herr Habermann, Kaffeeheber, ebendaber. Herr Karl Breinle, Chirurgus von Meilen. Herr Debceng, Handelsmann von Karlsruhe. Herr Ripamonti, Handelsmann von Karlsruhe. Herr Gütler, Handelsmann von Meistersdorf, nebst Sohn. Joseph Schninger nebst Frau von Rosenheim. Mr. Sirvages von Rastatt. Herr Wille, Gärtner von Ettlingen. Herr Wagner von Rittershofen. Mr. Ritter, Employé aux forêtes de Lauterbourg. Herr Kaufmann Kunzer von Freyburg. Mlle. Freystedt von Gengenbach. Herr und Madam Schott von Strassburg. Madam Kappler nebst Neveu, vom Döbel. Herr Handelsmann Schauler von

Krenzburg. Adam Hugendobler sammt Tochter von St. Gallen. Herr Müller von Dffenburg. Herr Schäfer von Bühl. Christiane Nag von Linkenheim. Konrad Klirbeck, von Bernau. Lazarus Levy von Reobheim. Kartia Müller von Gebhardtsweller. Genofena Germann von Niederbühl. Katharine Müller ebendaber. Michael Kiefer von Mudenfchopf. Matthias Hanter, ebendaber. Alois, Jude von Weiffenburg nebst Frau und 2 Kinder. Sara Josepha, Lützin von Sandau. Mr. Havelin, Rentier de Strassbourg, avec Mad. son Epouse et trois Enfants. Johann Jakob Kar von Schwarzach. Christian Etolz, von Deutsch-Neustadt. Marianne Herr ebendaber. Joseph Monch, Soldat von Bernersbach. Johannes Seiler von Säckbach. Mariane Monch von Bernersbach. Eugard Kleinmann von Dittersweyer. Philipp Casar. Johann Kaspar Hertle, Lehrer von Bartenstein. Herr Schwendt von Sternfeld, ancien Capitaine von Strassburg. Mr. de Juniac, Baron d'Empire, Colonel du 1. Régiment d'Hussards avec. Mad. son Epouse et Mlle. sa fille.

Baadegäste im Petersthal.

Herr Handelsmann Viller und Frau von München. Hr. Kaufmann Dürr von Hamburg. Wille. Reinhold von Strassburg. Herr Joseph Reinhold von da. Herr Geheimrer Referendar Eichrodt von Karlsruhe. Herr geb. Kanzleypractikant Eichrodt von da.

Baadegäste in Griesbach.

Nabam Blondin aus Berlin. Herr Guffler Klein von Babern. Herr Lieutenant Klein von da. Herr Geheimrer Referendar Eichrodt. Herr Kanzleypractikant Eichrodt. Hr. Bischof von Nancy. Herr Sulange von Poissy. Herr Schöffler von Strassburg. Nabam Höfler von da. Herr Rector und Stadtpfarrer Barthelmees von Dffenburg. Oberkirch den 30. Juni 1808.

Großherzogliches Oberamt.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. [Gestorbene.] Den 1. Juli. Amalie Magdalene Christiane, Wit. Heinrich Jost, Hoflaquai, alt 1 Jahr, 5 Monate und 2 Tage, starb am Fehrfieber.

Den 3. Wilhelmine Sophie Marie, gebörne Oelenheinz, vermittwete Erätb, alt 61 Jahre, 3 Monate, weniger 1 Tag, starb am Steckfuß.

Den 5. Margarethe Barbare gebörne Metz, Martin Langheinrichs, großherzoglichen Hoflaquays Ehefrau, alt 31 Jahre, 2 Monate und 11 Tage, starb am Fehrfieber.

Den 20. Karl Friedrich Johann Christian, Wit Christian Schnabel, Bürger und Seckler-Meister, alt 11 Monate und 20 Tage, starb an den Gichtern.

Den 21. Friedrich Ludwig, Wit. Herr Ernst Friedrich Zellmeth, Bürger und Uhrmacher, alt 8 Monate und 15 Tage, starb an den Zahngichtern.

In der hiesigen katholischen Gemeinde den 6. Mar. Anselm Jäckle, Gemeiner der Großherzoglichen Leibgrenadiergarde, alt 28 Jahre, starb an der Brustkrankheit.

Den 11. Ignaz Meier, Invalide, alt 52 Jahre, 2 Monate und 6 Tage, starb an der Auszehrung.

Todesfälle der Provinzdienenr.

Den 12. dieses ist Jakob Friedrich Wagner, Pfarrer in Springen, gesterben. Pforzheim den 14. Juni 1808.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 27. Juny 1808.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durl.		Pforzheim.		Brodtape.	Karlsru.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		Pf.	Loth.	Pf.	Loth.	Das lb.	kr.	kr.	kr.	kr.	
Das Matter.	—	—	10	—	9	30	Ein Beck zu	—	—	—	—	Das lb.	10	10	—	—	
Neuer Kernē	—	—	10	—	10	20	I kr. hält	—	6½	—	—	Ochsenfleisch	10	10	—	—	
Alter Kernē	10	—	10	—	10	30	dito zu 2 kr.	—	13	—	13	Gemeines .	9	—	—	—	
Weizen . .	9	16	9	16	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch .	8	9	—	—	
Neues Korn	—	—	7	—	6	56	6 kr. hält	1	10	1	10	Ruhfleisch .	7	—	—	—	
Altes Korn .	7	—	7	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kalbsteisch .	8	8	—	—	
Gem. Frucht.	—	—	—	—	—	—	zu 5 kr. hält	1	28	—	—	Räuplingsst.	—	—	—	—	
Gersten . .	5	28	5	28	6	24	dito zu 10 kr.	3	26	3	26	Hammelfl.	9	9	—	—	
Haber . . .	—	—	5	20	5	—						Schweinesfl.	9	9	—	—	
Welschkorn .	8	—	8	—	9	36						Ochsenzunge	10	10	—	—	
Erbsen d. Gri	1	48	—	—	1	36						Ochsenmaul	12	—	—	—	
Linfen . . .	2	—	—	—	—	—						I Ochsenfuß	9	—	—	—	
Bohnen . . .	1	30	—	—	—	—						I Kalbskopf	24	—	—	—	

[Wiktualien-Preise.] Rindschmalz das lb. 26 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 22 kr. — Lichter 22 kr. — Saise 20 kr. Unschlitt der Centner 26 fl. 7 Eyer 8 kr.